

Kleine Anfrage

Lohnerhöhungen im öffentlichen Dienst

Frage von Landtagsabgeordneter Thomas Lageder

Antwort von Regierungschef Adrian Hasler

Frage vom 05. Dezember 2018

Der Landtag sprach für das Jahr 2018 Lohnerhöhungen von gesamthaft 1,5% der Lohnsumme. Für das Jahr 2019 hat der Landtag für Lohnerhöhungen 1% der Lohnsumme sowie 0,75% für Junglehrpersonen genehmigt. Die Vorgesetzten, in der Regel Amtsleiter, verteilen die ihnen zugesprochenen Mittel nach dem Leistungsprinzip auf die Angestellten, vorausgesetzt, das Gesetz lässt dies zu, das heisst, die Angestellten stehen nicht am Lohnband an. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- * Wie viele Angestellte im öffentlichen Dienst haben für das Jahr 2018 auf eine ihnen zuerkannte Lohnerhöhung freiwillig verzichtet?
- * Haben für das Jahr 2019 bereits Angestellte im öffentlichen Dienst angemeldet, dass sie auf eine allenfalls ihnen zukünftig zugesprochene Lohnerhöhung verzichten werden?

Antwort vom 06. Dezember 2018

Zu Frage 1:

Für das Jahr 2018 hat eine Person freiwillig auf die Lohnerhöhung verzichtet.

Zu Frage 2:

Bis heute ist kein Antrag auf Verzicht einer zuerkannten Lohnerhöhung für das Jahr 2019 bei der Regierung oder beim Amt für Personal und Organisation eingegangen.